



NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE GAMING



November 2004

37. Jahrgang

Ausgabe 9/2004

Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Gaming, Im Markt 1-3, 3292 Gaming

Aus dem Inhalt: Seite

Ehrenbürgerschaft für Bgm. i.R. Hermann Lechner	2-3
Bericht GR-Sitzung	4-5
Nahversorgung Gschwandegger	5
Christbaum aus Gaming für Wiener Rathausplatz	6-7
BESTE Gäminger 2003	8-13
Seniorenfreundliche Gemeinde Gaming	14
Adventmarkt Pfarrheim Gaming	14
Wunschkonzert Musikverein Lackenhof	14
Bericht MV Gaming	15
Klingendes Österreich in Gaming	16
Bericht Oldtimerclub Ötscherland	16
Hunde abmelden	16
Kurse im Hallenbad Gaming	17
Charity Bowling	17
Arzt- und Apotheken- notdienste 11-12/04	18
Auszug aus dem Veranstaltungskalender	18
NÖ Heizkostenzuschuss	19
Einladung zur Adventfeierstunde	19
Buch- u. Spielesausstellung	19
Fahrplan Erlaufalpbahn NEU	20
NEUE ASV Mitgliedskarte	21
Modelbahnausstellung	21
Veranstaltungs- ankündigungen	22-24

Verdienstorden der Republik Polen für Bgm. Kurt Pöchhacker



Eine hohe Auszeichnung erhielt Bürgermeister Kurt Pöchhacker am 21. Oktober vom polnischen Präsidenten Aleksander Kwasniewski, überreicht durch den Botschafter der Republik Polen Marek Jedrys.

Der Verdienstorden der Republik Polen wurde Bgm. Pöchhacker für seine besonderen Verdienste um die jährliche Durchführung des Chopin-Festivals in Gaming überreicht.

Die Vorbereitungen für das Chopin Festival von 18. bis 21. August 2005 sind bereits voll im Laufen. Das Festival steht im nächsten Jahr unter dem Motto „Japan-EU – Jahr der Begegnung“.

Foto oben: Bgm. Kurt Pöchhacker mit dem Verdienstorden der Republik Polen

Foto:
Bgm. Kurt Pöchhacker mit dem Botschafter der Republik Polen, Marek Jedrys, und dem Präsidenten der Int. Chopin-Gesellschaft, Dr. Theodor Kanitzer



EHRENBÜRGERSCHAFT

für Bürgermeister i.R. Hermann Lechner



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gaming hat in seiner Sitzung am 5. November 2004 auf Antrag von Bürgermeister Kurt Pöchhacker die Ehrenbürgerschaft für Bürgermeister i.R. Hermann Lechner einstimmig beschlossen. Der einstimmige Beschluss war möglich, da die ÖVP-Fraktion bei diesem Tagesordnungspunkt den Sitzungssaal geschlossen verlassen hat.

Die Chronologie der Ereignisse:

Bereits bei der Gemeinderatssitzung am 30. September 2004 stand die Ehrenbürgerschaft für Bürgermeister i.R. Hermann Lechner zum 2. Mal auf der Tagesordnung einer öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Gaming.

Bevor Bgm. Pöchhacker mit seinen Ausführungen beginnen konnte, meldete sich GR Hametner im Namen der ÖVP-Fraktion zu Wort und stellte den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt im **nichtöffentlichen Sitzungsteil** zu behandeln und darüber abstimmen zu lassen. Er verwies auf § 47 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung 1973.

Nachdem über den Antrag der ÖVP-Fraktion zwecks Behandlung dieses Tagesordnungspunktes in **nichtöffentlicher Sitzung** abgestimmt und dieser **Antrag mit Mehrheit abgelehnt** wurde, erklärte Bgm. Pöchhacker darauf hin die Gemeinderatssitzung wieder für **öffentlich**.

Bgm. Pöchhacker führte nun aus, dass aus Anlass des 80. Geburtstages seines Amtsvorgängers Hermann Lechner, seine enormen Verdienste für die Gemeinde Gaming entsprechend gewürdigt werden sollen.

Er hat daher vorgeschlagen, unserem Altbürgermeister Hermann Lechner die Ehrenbürgerschaft zu verleihen.

Altbürgermeister Hermann Lechner wurde am 14. Mai 1955 als Gemeinderat angelobt. Am 19. April 1960 wurde Hermann Lechner zum Bürgermeister gewählt und hat dieses Amt bis 6. Februar 1994 ausgeübt. Er hat sich in seiner Amtszeit ganz besonders um die Belange unserer Gemeinde bemüht. Ein Auszug der wichtigsten Vorhaben:

- 1960 - Ausbau des Siedlungsgebietes Umberg (bis 1989 - 240 Parzellen)
- 1963 - Errichtung der Ötscherlifte in Lackenhof
- 1964 - Eröffnung der neuen Hauptschule Gaming
- 1966 - Fertigstellung der neuen Gemeindewohnhäuser am Umberg
- 1968 - Modernisierung und Ausbau der Ötscherlifte in Lackenhof
- 1969 - Entsendung in den NÖ Landtag, später Klubobmann
- 1970 - Eröffnung des neuen Freibades am Umberg samt Minigolfanlage und Tennisplätze
- 1970 - Gründung des Naturparks "Ötscher-Tormäuer"
- 1973 - Eröffnung der neuen Volksschule in Gaming samt Hallenbad und Sportplatz
- 1973 - Errichtung eines Informationsbüros für das Fremdenverkehrszentrum Lackenhof
- 1974 - Fertigstellung der Kläranlagen Gaming und Lackenhof
- 1974 - Eröffnung des Hallenbades
- 1976 - Fertigstellung der Aufbahrungshalle Gaming
- 1977 - Kindergartenneubau in Kienberg mit Arztordination und Mutterberatung
- 1979 - Eröffnung des Kinderspielplatzes in Gaming
- 1981 - Errichtung eines neuen Bauhofes samt Feuerwehrhaus in Lackenhof
- 1983 - Errichtung der Aufbahrungshalle Lackenhof
- 1984 - An- und Weiterverkauf der ÖBF-Gründe an die Fa. Steinebronn
- 1985 - Mitbegründung des Chopin-Festivals in der Kartause
- 1985 - Beginn der Unterstützung zur Kartausenrenovierung und Revitalisierung
- 1986 - Gründung der Partnerschaft mit Bad Sassendorf in Nordrhein-Westfalen
- 1988 - Fertigstellung des Rathausum- und Zubaus
- 1988 - Neugestaltung des Ortszentrums im Zuge des Ausbaues der B 25
- 1989 - 1. Marktfest in Gaming
- 1990 - Fertigstellung des Kindergartenneubaus in Gaming
- 1991 - Aufbau der Aktion "Essen auf Räder"
- 1991 - Landesausstellung "Kunst des Heilens" mit ca. 387.000 Besuchern
- 1991 - Errichtung eines neuen Musikerheimes
- 1992 - Erste Sozialstation der Volkshilfe im Rathauszubau
- 1993 - Errichtung "Haus der Begegnung" samt Renovierung des alten Schulgebäudes

Sonstige Errungenschaften von Altbürgermeister Hermann Lechner:

- Mitinitiator des Neubaus der Landwirtschaftlichen Fachschule Gaming
- Zufahrtstraße Nestelberg
- Verfechter des Standortes für die Straßenmeisterei in Gaming
- Betreibung des Wohnungsbaues mit Siedlungsgenossenschaften
- Sicherung der ärztlichen Versorgung mit 3 praktischen Ärzten und 1 Zahnarzt
- Errichtung von verschiedenen Straßenbauten und Straßenbeleuchtungen
- Neuerrichtung und ständige Erweiterung der Wasserversorgungsanlagen
- Einführung der Seniorenurlaubsaktion

Bereits im Jahr 1989 hat die SPÖ-Fraktion den Antrag gestellt, Bürgermeister Herrmann Lechner zum Ehrenbürger von Gaming zu ernennen. Der damalige ÖVP-Fraktionsführer Franz Grünsteidl hat damals die Meinung vertreten, die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Hermann Lechner solle am Ende der Tätigkeit als Bürgermeister stehen. **Die ÖVP-Gemeinderäte Hametner und Pawlitschko haben ebenso diese Ansicht der ÖVP-Fraktion bekräftigt und betont, dass die Leistungen Hermann Lechners unbestritten sind.**

Gf.GR. Alois Lengauer und SPÖ-Fraktionsführer in der GR-Sitzung am 30.9.2004: „Was der ÖVP 1989 recht war, sollte auch heute noch gelten! Private Auseinandersetzungen von Gemeinderäten mit Bgm. Lechner sollten dabei unberücksichtigt bleiben.“

Gf.GR. und ÖVP-Fraktionsführer Anton Baumgartner erklärte in der GR-Sitzung am 30.9.04, dass: „eine Ehrung nur Personen zusteht, wo die Gesamtperson ehrenwürdig ist. Bei Altbürgermeister Lechner habe der Umgang mit seinen Mitmenschen zu wünschen übrig gelassen.“ **GR. Hametner** ergänzte: „Herr Lechner war kein Brückenbauer.“ **GR. Bogenreiter** fügte hinzu, dass es lächerlich war, was Altbürgermeister Lechner für die Bauern getan hat und tut sich nicht schwer, gegen die Ehrung zu stimmen.

Vizebgm. Burzin wendete sich an GR. August Etzler und erinnert diesen, dass in der gleichen GR-Sitzung, im Jahr 1989 an seinen Vater August Etzler der "**Ehrenring der Marktgemeinde Gaming**" über die Parteigrenzen hinweg für den Einsatz zum Aufbau von Lackenhof beschlossen wurde.

Weiters stellte er an August Etzler jun. die Frage, ob er die gleiche Meinung vertritt wie seine Parteikollegen oder Gleiches gelten soll wie für geleistete Arbeiten seines verstorbenen Vaters.

GR. Etzler schätzt die Leistungen von Altbürgermeister Lechner. Sie sind seiner Ansicht nach "**top**". Hermann Lechner hat sehr viel in die Wege geleitet und er schätzt es persönlich. 1984 hat Bgm. Lechner ihm menschlich aber sehr wehgetan. Als er - August Etzler - Lackenhof verlassen musste, hat ihm der damalige Bgm. Lechner nicht geholfen.

GR. Schulz ist der Ansicht, dass Hermann Lechner zwar sicher ein "Ortskaiser" war, aber ohne seine Tätigkeit vieles nicht geschehen wäre und ihm deshalb eine Ehrung zusteht.

GR. Teufel von der FPÖ ist ebenfalls für eine Ehrung.

Bgm. Pöchlacker hat nach eingehender Diskussion in der GR-Sitzung am 30.9.2004 den Antrag gestellt Bürgermeister i.R. **Hermann Lechner** zum "**Ehrenbürger der Marktgemeinde**" zu ernennen.

Für den Antrag: 15 Stimmen (SPÖ, GRÜNE, FPÖ); Gegenstimme(n): 6 Stimmen (ÖVP)

Gemäß § 17 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung 1973 ist für eine Ehrung ein Beschluss mit einer **¾-Mehrheit** erforderlich. Da bei dieser Gemeinderatssitzung **21 Gemeinderäte** anwesend waren, wäre eine **¾-Mehrheit** bei einer Zustimmung von **16 Gemeinderäten** gegeben gewesen.

Mit 15 Stimmen für diesen Antrag ist daher der von Bgm. Pöchlacker gestellte Antrag auf Ehrenbürgerschaft für Altbürgermeister Hermann Lechner abgelehnt.

Die SPÖ-Fraktion ließ diese Niederlage nicht auf sich beruhen und startete sogar einen 3. Versuch für die Ehrenbürgerschaft von Bgm. i.R. Hermann Lechner.

Wie bereits erwähnt konnte bei der GR-Sitzung am 5.11.2004 ein **einstimmiger Beschluss über die Ehrenbürgerschaft von Bgm. i.R. Lechner** gefasst werden.

Bgm. Kurt Pöchlacker zeigt sich über diesen einstimmigen Beschluss sehr erfreut.

Die Ehrenbürgerschaft wird Bgm. i. R. Hermann Lechner demnächst im Rahmen einer Feier überreicht.

Wildbachprojekte:

- **Pechtaschengraben - Gemeindebeitrag**

Die Gebietsbauleitung des **Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung** hat für das Jahresarbeitsprogramm **2004** Verbauungsmaßnahmen beim **Pechtaschengraben** in Höhe von **360.000,00 Euro** vorgesehen, wobei der Gemeindeanteil **9 %**, das sind **32.400,00 Euro**, beträgt. Die Arbeiten sollen jedoch auf die Jahre 2004 und 2005 aufgeteilt werden. Diese Kosten werden in die Budgets der Jahre **2005** und **2006** aufgenommen.

Einstimmige Annahme.

- **Lackenbach (Bereich Nachbargauer) - Gemeindebeitrag**

Die Gebietsbauleitung des **Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinenverbauung** hat für das Jahresarbeitsprogramm **2004** Verbauungsmaßnahmen beim **Lackenbach** in Höhe **20.000,00 Euro** vorgesehen, wobei der Gemeindeanteil **18,5 %**, das sind **3.700,00 Euro**, betragen würde. Die Arbeiten sollen noch im Jahre 2004 durchgeführt werden. Der Gemeindebeitrag in Höhe von **3.700,00 Euro** wird im Budget 2005 veranschlagt.

Einstimmige Annahme.

Kläranlagenprojekt - Vergabe der Ziviltechnikerarbeiten

Nachdem Abschluss des zweistufigen Verhandlungsverfahrens, liegt nun das Ergebnis der Angebotsprüfung durch das Rechtsanwaltsbüro Heid & Partner und dem technischen Berater, Dipl.Ing. Thürriedl, vor.

Demnach steht die **Bietergemeinschaft Lang** als klare Bestbieterin fest. Es wird daher empfohlen, einen Beschluss zur Genehmigung der Zuschlagsentscheidung zugunsten der

**Bietergemeinschaft Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH/
Prof. Dr. Dr. K.-K. Rudolf GmbH**

zu fassen und diese Zuschlagsentscheidung gemäß § 100 Abs. 1 Bundesvergabegesetz bekannt zu geben.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen die Ziviltechnikerarbeiten an die Bietergemeinschaft Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH/ Prof. Dr. Dr. K.-K. Rudolf GmbH zu vergeben.

Kläranlage Gaming

- **Abschluss des Förderungsvertrages
mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfond, Bauabschnitt 5 (Kläranlage)**

Mit Schreiben vom 20. Juli 2004 ist die Zusicherung von folgenden Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für das Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Gaming, KA Gaming-Kienberg, Bauabschnitt 5, eingetroffen:

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufigen förderbaren Investitionskosten
in der Höhe von **EUR 2.900.000,00**
ein **Gesamtförderungsbetrag** im Ausmaß von **EUR 1.052.478,00**
zugesichert.

Vom Gesamtförderungsbetrag werden bis zur Endabrechnung
33 %, das sind **EUR 347.318,00**
in Form eines Darlehens gewährt.

Die **restlichen Fördermittel (705.160,00 Euro)** werden als **nicht rückzahlbarer Beitrag** gewidmet.

Einstimmige Annahme.

- **Abschluss des Förderungsvertrages
mit dem NÖ Wasserwirtschaftsfond, Bauabschnitt 6 (Teil des Kanalnetzes)**

Mit Schreiben vom 20. Juli 2004 ist die Zusicherung von folgenden Förderungsmitteln aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfonds für das Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Gaming, Kienberg-Mitterau, Bauabschnitt 6, eingetroffen:

Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufigen förderbaren Investitionskosten
in der Höhe von **EUR 2.900.000,00**
ein **Gesamtförderungsbetrag** im Ausmaß von **EUR 1.067.400,00**
zu den in der Beilage festgesetzten Bedingungen zugesichert.

Vom Gesamtförderungsbetrag werden bis zur Endabrechnung
23 %, das sind **EUR 245.502,00**
in Form eines Darlehens gewährt.

Die **restlichen Fördermittel (821.898,00 Euro)** werden als **nicht rückzahlbarer Beitrag** gewidmet.

Einstimmige Annahme.

Nahversorger

GSCHWANDEGGER

Am Umberg 3, 3292 Gaming, Tel. u. Fax 07485/97428
hermann.gschwandegger@utanet.at

Nach langer und reiflicher Überlegung habe ich mich entschlossen den Nahversorgungsbetrieb am Umberg aus wirtschaftlichen und persönlichen Gründen am **30. November 2004 zu schließen**. Nach einem Jahr muss ich leider feststellen, dass die gesetzten Ziele von mir nicht erreicht werden können. Eine Betriebsweiterführung scheint mir nur als Zuerwerb sinnvoll.

Wir, meine Frau und ich sowie die Angestellten, möchten auf diesem Wege unseren Kunden – die damit auch ihren Beitrag zur Nahversorgung geleistet haben – recht herzlich für ihre Einkäufe danken.

Wenn jemand eine Idee hat, wie man die Nahversorgung am Umberg wettbewerbsfähig erhalten kann, so bin ich gerne bereit dies aufzugreifen, beziehungsweise steht das Objekt jederzeit zur Miete (auch andere Nutzung möglich) zur Verfügung.

Ich ersuche all jene, die zu unseren Kunden gehört haben um Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen
Hermann Gschwandegger

Stellungnahme Bgm. Kurt Pöchhacker

Im Vorjahr habe ich mich sehr bemüht die Nahversorgung für den Umberg zu sichern und mit der Familie Gschwandegger konnte auch ein Nachfolger für den ehemaligen „Altzinger“ gefunden werden. Leider wurde diese Lösung von der Umberger-Bevölkerung nicht ausreichend angenommen, sodass die Familie Gschwandegger nach nur einem Jahr den Nahversorgungsbetrieb am Umberg wieder schließen muss. Ich bin über diese Entwicklung sehr enttäuscht, verstehe aber die Entscheidung der Familie Gschwandegger, dass aufgrund der geringen Frequenz eine Weiterführung des Geschäftes am Umberg in dieser Art nicht mehr möglich ist.

Christbaum für Wien

Der berühmteste Weihnachtsbaum der Nation kommt heuer aus der Gemeinde Gaming. Der Baum ist ein Geschenk des Landes Niederösterreich an die Stadt Wien.

Knapp 100 Jahre stand die Fichte am Grund der Familie Ernst Hochreiter, Markstein 10, war 30 Meter hoch, 8 Tonnen schwer und wurde am 2. November 2004 im Rahmen eines kleinen Festes mit Musik (Bläserquartett des Musikvereines Gaming), der Schuhplattlergruppe aus Lackenhof und zahlreichen Besuchern gefällt und am späten Abend nach Wien transportiert, wo er am nächsten Tag am Rathausplatz aufgestellt wurde.



Fotos Gemeinde Gaming
links: Bgm. Kurt Pöchhacker, GR Kurt Schmid (er fällte den Baum) und „Baumbesitzer“ Ernst Hochreiter

Am 13. November wurde der Christbaum aus Gaming im Rahmen eines Festaktes vor dem Wiener Rathaus feierlich illuminiert. Die Gemeinde Gaming war mit einer großen Delegation samt Musikverein Gaming und der Gäminger Jagdhornbläsergruppe vertreten. Viele Gäminger sind sogar privat nach Wien gefahren um bei der festlichen Erleuchtung des Christbaumes aus der Gemeinde Gaming dabei zu sein. Für die Gemeinde Gaming ist es eine große Ehre, dass der Christbaum für das Rathaus Wien dieses Jahr aus unserer Gemeinde kommt.



Fotos zur Verfügung gestellt: oben – der Christbaum vor dem Wiener Rathaus bei Nacht links: Bgm. Kurt Pöchhacker bei der Illumination neben den Landeshauptmännern Michael Häupl und Erwin Pröll sowie dem Bürgermeister von Brüssel (ganz links).

Der Christbaum in Wien stellt auch für den Tourismus in unserer Gemeinde eine Chance dar. **Der Gemeinde Gaming steht ein Stand auf dem Christkindlmarkt am Rathausplatz in Wien kostenlos zur Verfügung.** Der Stand dient ausschließlich der Werbung für unsere Region. Dankenswerterweise haben sich folgende Gewerbetreibende, Gemeinderäte, aber auch Privatpersonen bereit erklärt, kostenlos einen Tag (12 Stunden) den Stand zu betreuen:

Foto Andreas Fallmann: der Stand der Gemeinde Gaming am Wiener Christkindlmarkt



Reihung nach Datum der Standbetreuung:

Alois Spandl u. gf. GR Gerhard Nutz
 Matzenberger Hildegard und Rudolf
 Bgm. Kurt und Lore Pöchlhacker
 Sylvia Hess und Werner Pechgraber
 Bernadette Huber und Hanns Peter Petsch
 Familienhotel Blümchen, Sabine Fallmann
 Veronika Haberfellner
 Bäckerei Czihak, Roman Czihak
 Silvia und Heinrich Metz
 gf. GR Gertrude Aichmayer und GR Dieter Schmitz
 Ötscher Bergbahnen
 Hotel Sonnenhof, Walter Stanglauer
 Kartause Gaming, Clarissa Schmitz
 Kirchenwirt Etzler
 Gästeinfo Lackenhof, Andrea Schappacher
 Schischule Lackenhof, Johann Reisinger
 Haus Mandl

Schützenwirt Pöllinger
 Best Outdoor Company, Ewald Kraushofer-Dietrich
 Kinderclub Lackenhof, Margarete Pattera
 Schischule Mandl
 Zimmerei Teufel Lackenhof, Marianne u. Richard Teufel
 GR Andreas Fallmann, Katharina Aigner und
 GR Ludwig und Gabriele Hable
 GR Thomas und Ingrid Schwaigerlehner
 Hotel Jagdhof, Robert Borbath
 Renate und Alfred Pless
 GR Alfred und Cornelia Daurer und
 GR Dieter und Clarissa Schmitz
 ASV Kienberg/Gaming
 NÖ Lokalbahnen, Dr. Werner Schiendl
 Fachschule Gaming

Bgm. Kurt Pöchlhacker

bedankt sich schon jetzt bei diesen Personen und Firmen für ihren Einsatz.

Die Standbetreuer würden sich freuen Sie beim Stand der Marktgemeinde Gaming am Christkindlmarkt auf dem Wiener Rathausplatz begrüßen zu dürfen.

Erstmals ist in der Kartause Gaming ein **Bildkalender** (285 mm x 235 mm) mit **zwölf wunderschönen Kartausen-Motiven** erhältlich.

Durch den Kauf von Kalendern leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung der Kartause Gaming.

Ein Kalender kostet €12,- inkl. 20% MwSt. Bei einer Abnahme von 10 Stück bekommen Sie einen Kalender gratis. Interessenten werden ersucht, Frau Helene Schausberger zu kontaktieren: Tel. 07485/98682, Fax: DW 5, Vormittag oder nach Vereinbarung. Die Kalender werden auch beim Adventmarkt verkauft.



Ehrungen für hervorragende Leistungen

„Die besten Gäminger 2003“

Alle Fotos: Alois Spandl

Am 9. Oktober 2004 fand im Haus der Begegnung die feierliche Überreichung der Ehrenurkunden und Ehrenmedaillen an die Besten Gäminger des Jahres 2003 statt. Bürgermeister Kurt Pöchlhacker durfte insgesamt 190 Urkunden bzw. Medaillen an 132 Personen überreichen. Die musikalische Umrahmung der Feier bildete ein Bläserquartett des Musikvereines Gaming.

Folgende Personen bzw. Mannschaften wurden geehrt:

Ehrenurkunden der Marktgemeinde Gaming



- **Pinguin-Cup 2003:**

Die Mannschaften der Volksschule Gaming bestehend aus Christina Schrittwieser, Melanie Szologon, Nicola Gruber, Julia Punzengruber und Marlene Fröschl sowie David Eder, Valentin Blamauer, Bernhard Fidler, Florian Pyringer und Patrick Leutner haben im Jahr 2003 beim Pinguin-Cup in Oberndorf die Plätze 1 bzw. 2 errungen.

- **Bezirksmeisterschaft im Schwimmen 2003:**

Göstling war schon immer ein guter Boden für die Schwimmer der Hauptschule Gaming und so konnten die Schüler der Hauptschule Gaming auch im letzten Jahr ALLE Bewerbe bei der Schwimm-Bezirksmeisterschaft für sich entscheiden.

Damen, Jahrgang 1990 und jünger:

Angelika Ebner, Sandra Glinserer, Petra Reznicek, Karin Dorninger, Verena Rauchecker, Marion Haslinger, Simone Fidler, Lisa Teufel, Barbara Schagerl und Tina Oismüller

Damen des Jahrgang 1988 und 1989:

Melanie Haslinger, Tamara Lindlbauer, Dagmar Sauprügl, Melanie Speckl, Sonja Brunner, Tanja Koll, Tina Spandl, Marina Scharner, Marion Grünsteidl, Christine Fasching

Burschen – Jahrgänge 1990 und jünger:

Stefan Längauer, Christina Pitzl, Manuel Stadler, Alexander Pöchlhacker, Marco Schrittwieser, Manuel Hofegger, Wolfgang Höfler, Enre Dilmen, Andreas Voglauer sowie Daniel Hess

Burschen – Jahrgänge 1988 und 1989

David Czihak, Franjo Kovcic, Stefan Haslinger, Bernhard Heigl, Bernhard Pickl, Franz Lehner, Daniel Danzinger, Michael Mayr, Dominik Ehrgott und Peter



- **Aquathlon**

Aquathlon, ein Bewerb der sich aus den Disziplinen Schwimmen und Laufen zusammensetzt, wurde im Jahr 2003 von der Hauptschule Gaming zum ersten Mal in Angriff genommen.

Die Mannschaft bestehend aus Daniel Hess, Enre Dilmen und Stefan Längauer erreichte bei der Landesmeisterschaft den 8. Platz und bekam dafür die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming überreicht.

- **Snowboard-Sport und Sportklettern**

Aber nicht nur im Schwimmen sondern auch im Snowboard-Sport und im Sportklettern haben unsere Hauptschüler Erfolge zu verzeichnen.

Die Mannschaft mit Karsten Bernreiter, Matthias Daurer, Stefan Längauer und dem leider schon verstorbenen Bernhard Bergen erreichte bei der **Snowboard-Landesmeisterschaft am Hochkar** den guten 8. Platz.

Im Sportklettern waren 2003 Manuela Czech und Michael Geringer für die Hauptschule Gaming erfolgreich. Manuela erreichte in Zwettl bei der Landesmeisterschaft den 7. Platz und Michael erkletterte den 8. Platz.

Die Schüler der HS Gaming wurden mit der Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming für ihre Leistungen ausgezeichnet.

- **Fussball**

ASV Kienberg/Gaming – Mannschaft U12 des Jahres 2003:

Trainer Walter Milleder erreichte mit seinen Spielern Michael Mayr, Peter Schrittwieser, Dominik Ehrhoff, Maximilian Ehrhoff, Franz Lehner, Maximilian Lindebner, Yetkin Boral, Sebastian Spring, Florian Hametner, David Eder, Marco Sonnleitner den Meistertitel im Frühjahr und Herbst 2003 in der Klasse: Jugendhauptgruppe West – unteres Play off – Süd.

ASV Kienberg/Gaming – Mannschaft U14 des Jahres 2003:

Ebenfalls den Meistertitel erreichte Trainer Michael Scharner mit den Spielern der U14-Mannschaft Manuel Stadler, Patrik Glinserer, Markus Kogler, Manuel Schachinger, David Czihak, Thomas Spindelhofer, Lukas Löffler, Bernhard Pickl, Martin Brunner, Sebastian Lindebner, Sinan und Safak Özkan, Daniel Pitzl, Dominik Brandl, Manuel Wurzer und Simon Ritt.

Für diese großartige Leistung über eine ganze Spielsaison wurde den Spielern und den Trainern die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming überreicht.

- **Sektion Stocksport ASV Kienberg/Gaming:**

Die Stocksport Mannschaft des ASV Kienberg/Gaming mit Engelbert Fallmann, Herbert Sonnleitner, Franz Punzengruber, Friedrich Dallhammer und Helmut Jagersberger sicherte sich auf Asphalt bei der Bezirksmeisterschaft den 1. Platz und auf Eis den 2. Platz.

Weiters haben Frau Gisela Neiß und Herr Franz Punzengruber 1. Plätze bei den Zielbewerben auf Bezirksebene erreicht.

Den Stocksportlern bekommen für diese Leistungen die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming.

- **Musikvereine Gaming und Lackenhof**



Der Musikverein Lackenhof erhielt für 3maliges Erreichen eines ausgezeichneten Erfolges bei den **Marschmusik-bewertungen** in den Jahren 2001 bis 2003 die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming überreicht.

Der Musikverein Gaming erhielt für 3maliges Erreichen eines ausgezeichneten Erfolges bei **Marsch- und Konzertmusikbewertungen** der Jahre 2001 bis 2003 ebenfalls die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming überreicht.

Besonders stolz ist der Musikverein Gaming und natürlich auch sein Lehrer Kpm. Rainer Ortner auf Nachwuchstrompeter Manuel Müller. Manuel hat beim landesweiten Wettbewerb „Prima la musica“ mit seiner Trompete einen hervorragenden 2. Platz erspielt und bekam dafür die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming überreicht.

- **Schützengesellschaft Langau:**

Herr Josef Teufel, Herr Friedrich Pechhacker und Herr Karl Fallmann waren 2003 für die Schützengesellschaft Langau erfolgreich.

Josef Teufel holte sich 2003 2 Bezirksmeistertitel, und zwar im 100m Kleinkaliber Bewerb und im Luftgewehr Bewerb, jeweils in der Klasse Senioren II. In diesen Bewerben erreichte Karl Fallmann jeweils den 2. Platz.

Friedrich Pechhacker siegte ebenfalls bei der Bezirksmeisterschaft im 100 m Kleinkaliber-Bewerb.

- **Hegering Gaming**

Die Schützen des Hegeringes Gaming Karl Hofmarcher, Felix Göttliger, Karl Teufel, Engelbert Egger und Wolfgang Pickl haben bei der Bezirksmeisterschaft im jagdlichen Schießen in Wieselburg im Mai 2003 den 1. Platz errungen. Auch ihnen wurde die Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming für ihren Sieg überreicht.

- **Schützenverein Gaming**

Die Erfolge des Schützenvereines Gaming auf Bezirksebene gelangen: Gottfried Resch: 2. Platz in der Regionalliga Mannschaft, 2. Platz Bezirkscup Gruppe B Einzel, 1. Platz Bezirkscup Gruppe B Mannschaft, Herbert Pickl: 1. Platz Bezirkscup Gruppe B Mannschaft, 3. Platz Bezirkscup Einzel, Wilhelm Bachinger 3. Platz Bezirkscup Gruppe A Einzel.

Die Schützen des Schützenvereines Gaming wurden mit der Ehrenurkunde der Marktgemeinde Gaming von Bgm. Kurt Pöhhacker ausgezeichnet.



Ehrenmedaillen in BRONZE

- **Hauptschule Gaming - Schwimmen**

Mit den tollen Zeiten bei den Schwimmbewerben auf Bezirksebene haben sich einige Mannschaften der Hauptschule Gaming auch für die Landesmeisterschaften in der Südstadt qualifiziert.

Die Damen-Mannschaft Jahrgang 1988 und 1989 bestehend aus Melanie Haslinger, Tamara Lindlbauer, Dagmar Sauprügl, Melanie Speckl, Sonja Brunner, Tanja Koll, Tina Spandl, Marina Scharner, Marion Grünsteidl und Christine Fasching erreichte bei der Landesmeisterschaft in der Kombination den 5. Platz.

Die Mannschaft Damen, Jahrgang 1990 und jünger, bestehend aus Angelika Ebner, Sandra Glinserer, Petra Reznicek, Karin Dorninger, Verena Rauchecker, Marion Haslinger, Simone Fidler, Lisa Teufel und Barbara Schagerl erreichte im Bewerb 8x50 m Staffel freier Stil den guten 4. Platz.

Den jungen Damen wurde für diese Leistung die Ehrenmedaille in Bronze der Marktgemeinde Gaming verliehen.

- **HS Gaming – Sportklettern**

Für seinen 4. Platz bei der Landesmeisterschaft 2003 im Sportklettern erhielt Maximilian Lindebner ebenfalls die Ehrenmedaille in Bronze von Bürgermeister Kurt Pöchlhacker überreicht.

- **HS Gaming – Aquathlon**

Die Aquathlon Mannschaft der HS Gaming bestehend aus Angelika Ebner, Sandra Glinserer und Marion Haslinger erreichte bei der Landesmeisterschaft den guten 4. Platz.

Bürgermeister Pöchlhacker durfte den Damen für diese Leistung die Ehrenmedaille in BRONZE der Marktgemeinde Gaming überreichen.

Ehrenmedaillen in SILBER

- **HS Gaming – Schwimmmannschaft**

Die beste Schwimmmannschaft der Hauptschule Gaming war im Jahr 2003 die Burschenmannschaft Jahrgang 1988 und 1989 mit David Czihak, Franjo Kovcic, Stefan Haslinger, Bernhard Heigl, Bernhard Pickl, Franz Lehner, Daniel Danzinger, Michael Mayr, Dominik Ehr Gott.

Die Mannschaft verbesserte die Zeit der Bezirksmeisterschaft um 15,87 Sekunden und kämpfte sich von Rang fünf nach der Reihung der Zeiten der Qualifikation auf den zweiten Platz vor und wurden Vizelandesmeister hinter dem BG/BRG Krems/Piaristen.

Für diese großartige Leistung erhielten die Burschen die Ehrenmedaille in SILBER der Marktgemeinde Gaming.



- **HS Gaming – Aquathlon**

Eine überragende Leistung boten die Burschen der Klasse Schüler C (Jahrgänge 1990/91), Franjo Kovcic, Sebastian Lindebner und Stefan Haslinger, die jeder 200 Meter schwimmen und 2.000 Meter laufen zurückzulegen hatten und sich gegen elf Mannschaften durchsetzten. Darunter waren gleich fünf Mannschaften der Europahauptschule Mödling.

In der Klasse Schüler B (300 Meter Schwimmen und 2.500 Meter Laufen) holten sich die Gaming Mädchen Sonja Brunner, Christine Fasching sowie Melanie Speckl den Titel mit 55,49 Minuten überragend mit 2,38 Minuten Vorsprung vor zwei Mannschaften der SHS Böheimkirchen. Das war zugleich die Qualifikation für die Bundesmeisterschaft in Innsbruck., bei der die Mädchen oder besser gesagt die jungen Damen den tollen 8. Platz erreichten.

Als dritte im Bunde sicherten sich die Burschen der Klasse Schüler D Dominik Ehr Gott, Peter Schrittwieser und Maximilian Lindebner (Jahrgänge 1992/93) ebenfalls den Landesmeistertitel vor der Sporthauptschule Amstetten und der EHS Mödling, wobei in dieser Klasse die Distanzen bei 100 Meter schwimmen und 1.500 Meter laufen lagen.

Für diese sensationellen Erfolge wurde den Schülern die Ehrenmedaille in SILBER überreicht.

- **HS Gaming – Snowboard**

Tina Spandl, Christine Fasching, Christina Linhart und Melanie Haslinger holten sich am Hochkar den 2. Platz und somit den Vizelandesmeistertitel im Snowboardbewerb.

Ihnen wurde ebenfalls die Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Gaming von Bürgermeister Kurt Pöchlhacker verliehen.

• Schiklub Lackenhof

Madeleine Spandl aus Lackenhof durfte sich im Vorjahr über einen ganz besonderen Erfolg freuen. Sie erreichte in der Gesamtwertung des NÖ Sparkassen Nachwuchscups sensationell den 1. Platz in der Klasse Schüler I weiblich. Weitere Erfolge: 3 Rang bei der Schüler LM Slalom, Riesentorlauf, Super-G und Kombination.

Elfriede Eßletzbichler, ebenfalls aus Lackenhof, erreicht den 3. Platz bei der Niederösterreichischen Landesmeisterschaft im Riesentorlauf und im Slalom in der Allgemeinen Klasse. Auch sie wird dafür mit der Ehrenmedaille in Silber ausgezeichnet.

Rudolf Matzenberger erhält für seinen 2. Platz bei der Niederösterreichischen Landesmeisterschaft im alpinen Riesentorlauf in der allgemeinen Klasse ebenfalls die Ehrenmedaille in Silber überreicht.

Ferdinand Buder schaffte im Jahr 2003 mit dem 1. Platz in der Gesamtwertung des Niederösterreichischen Uniqa Langlaufcups in seiner Klasse ebenfalls ein Spitzenresultat für den Schiklub Lackenhof und erhält, nach der Ehrenmedaille in Gold für den Weltmeistertitel im Jahr 2002, dieses Jahr die Ehrenmedaille in Silber von Bgm. Pöchlacher überreicht.



• Landjugend

Seinen Erfolg des Jahres 2002 konnte der Gaming Johannes Sollböck beim Landessensmähen 2003 wiederholen. Johannes Sollböck siegte bei dieser Veranstaltung und verteidigte damit seinen Landesmeistertitel, wofür ihm die Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Gaming verliehen wurde.



• Schützengesellschaft Langau

Die Erfolge der Schützen in unserer Gemeinde auf Bezirksebene waren im Jahr 2003 nicht die einzigen.

Herr Franz Pöchlacher aus Lunz war für die Schützengesellschaft Langau sehr erfolgreich.

Er erreichte den 2. Platz bei der Landesmeisterschaft Kleinkaliber Klasse Senioren I, den 2. Platz bei der Landesmeisterschaft Kleinkaliber Stellungsbewerb Klasse Senioren I, den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft im Luftgewehr und den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft 100m Kleinkaliber Klasse Senioren I. Herr Franz Pöchlacher erhielt für diese hervorragenden Leistungen ebenfalls die Ehrenmedaille in SILBER.

• Schützenverein Gaming

Die Mitglieder des Schützenvereines Gaming sind jedes Jahr ein Garant für hervorragende Ergebnisse und Erfolge auf Landes- und Bundesebene.

Folgende Mitglieder des Schützenvereines Gaming wurden mit der Ehrenmedaille in Silber der Marktgemeinde Gaming ausgezeichnet:

Mathias Resch: Seine Erfolge: 1. Platz Landesmeisterschaft Junioren, 2. Platz Regionalliga in der Mannschaft, 1. Platz Landesfernwettkampf in der Mannschaft

Anna Pöchlacher: Ihre Erfolge: 2. Platz Landesmeisterschaft in der Mannschaft, 2. Platz Landesjugendcup in der Mannschaft

Nikolaus Blamauer: Seine Erfolge 2. Platz Landesmeisterschaft in der Mannschaft, 2. Platz Landesjugendcup in der Mannschaft

Eva Bachinger: Ihre Erfolge: 3. Platz Landesfernwettkampf Einzel in ihrer Klasse, 1. Platz im Damenbezirkscup

Franz Steiner jun.: Seine Erfolge 1. Platz Landesfernwettkampf Mannschaft Junioren, 1. Platz Bezirkscup in der Mannschaft



• Union Lietzport Cycling

Karin Wieser erreichte bei der Rad-Landesmeisterschaft im Straßenbewerb, im Berg- und Einzelzeitfahren jeweils dritte Plätze und erhielt dafür die Ehrenmedaille in Silber.

Ehrenmedaillen in GOLD

- **Union Lietzport Cycling**

Die Ehrenmedaille in GOLD gebührte Petra Schörkmayer für ihren Staatsmeistertitel mit dem Mountainbike im Cross Country Bewerb.

Ebenfalls die Ehrenmedaille in Gold der Marktgemeinde Gaming erhielt Isabella Wieser für folgende Erfolge: Österr. Meistertitel Rad-Querfeldein, 3 fache Landesmeisterin (Straße, Berg- und Einzelzeitfahren), 19. Rang bei der Weltmeisterschaft im Querfeldein sowie der 14. Rang beim Weltcupbewerb in Rotterdam.

- **Schützenverein Gaming**

Auch in der höchsten Kategorie sind natürlich Mitglieder des Schützenvereines Gaming zu finden:

Bernhard Pickl hat im Jahr 2003 folgende Spitzenergebnisse erzielt: 2. Platz Österreichische Meisterschaft Einzelbewerb, 2. Platz Österreichische Meisterschaft mit der NÖ Mannschaft, 2. Platz bei der Landesmeisterschaft Einzel- und Mannschaft, 2. Platz Landesjugendcup Einzel und Mannschaft

Annemarie Pickl stand ihrem jüngsten Sohn um nichts nach. Ihre Erfolge im Jahr 2003: 3. Platz Staatsmeisterschaft Einzel Luftpistole in ihrer Klasse, 2. Platz Staatsmeisterschaft mit der NÖ Mannschaft, 3. Platz Landesmeisterschaft in ihrer Klasse, 1. Platz Bezirksmeisterschaft der Damen.

Birgit Resch aus Gresten zählt 2003 ebenfalls zu den erfolgreichsten Schützen des Schützenvereines Gaming.

Sie erreicht im Jahr 2003 den 3. Platz bei der Staatsmeisterschaft mit der NÖ Junioren Mannschaft, den 8. Platz bei der Staatsmeisterschaft im Junioren Einzelbewerb, den 2. Platz bei der Regionalliga mit der Mannschaft, den 1. Platz bei der Landesmeisterschaft, den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft und den 1. Platz beim Landesfernwettkampf in der Mannschaft.

Die Mitglieder des Schützenvereines Gaming erhielten die Ehrenmedaille in Gold der Marktgemeinde Gaming aus den Händen von Bürgermeister Kurt Pöchlhacker.



- **Freiwillige Feuerwehr Gaming**

Dieter Schmitz und Alfred Pöchlhacker, zwei Mitglieder der FF Gaming haben voriges Jahr in der Landesfeuerwehrschule in Tulln die sogenannte „Feuerwehrmatura“, das Feuerwehr Leistungsabzeichen in Gold bestanden.

Bei diesem Bewerb wird das Wissen in den Themengebieten: Ausbildung in der Feuerwehr, Praktische Einsatzfähigkeiten, Führungsverfahren, Fragen aus dem Feuerwehrwesen und Brandschutzpläne überprüft. Ein Hindernislauf war ebenfalls zu absolvieren.

Für ihre Leistung bei der Erlangung des Leistungsabzeichens in Gold wurde ihnen die Ehrenmedaille der Marktgemeinde Gaming ebenfalls in Gold verliehen.

- **Tennisport**

- **Jennifer Schmidt Erfolge WTA-Tour**

Frau Jennifer Schmidt hat im Jahr 2003 wieder verschiedene Erfolge, darunter ein Turniersieg in Algerien, feiern können. Wie im Vorjahr wurde ihr für diese Erfolge die Ehrenmedaille in Gold anerkannt.

- **Maria-Luise Zwettler**

Ebenfalls im Tennissport gelang Frau Maria Luise Zwettler ein großartiger Erfolg.

Sie gewann im Doppel mit ihrer Partnerin Christa Fischer-Colbrie aus Scheibbs den Bundesmeistertitel in ihrer Klasse.

Für diese Leistung erhielt Frau Zwettler die Ehrenmedaille der Marktgemeinde Gaming in GOLD.

- **RIG Gaming**

Nach seinem Weltmeistertitel im Vorjahr erreichte der Radsportler Engelbert Dienstbier letztes Jahr den Vizemeistertitel bei den 18. Radweltmeisterschaften der Bäcker und Konditoren und erhält dafür die goldene Ehrenmedaille in Gaming von Bürgermeister Kurt Pöchlhacker überreicht.

- **Jagdhornbläser Gaming – Europameister**

Zum 25. Bestandsjubiläum gab es wieder eine Erfolgsmeldung unserer Jagdhornbläsergruppe unter Hornmeister Ewald Pinter. Die Gaminger Bläsergruppe erspielte sich in St. Florian in Oberösterreich beim internationalen Jagdhornbläserwettbewerb mit 718 von 720 möglichen Punkten bereits zum 4. Mal den Europameistertitel in der Gruppe A – gemischte Hörner.



Die Gaminger Jagdhornbläsergruppe besteht aus: Hornmeister Ewald Pinter, Robert Jordan, Leopold Dorninger, Karl Teufl, Engelbert Strohmaier, Johann Pöchlhacker, Wolfgang Pickl sen., Wolfgang Pickl jun., Alexandra Katzensteiner, Anton Füsselberger, Franz Hierner, Karl Jagersberger und Georg Kolodziejczak.

Auch für das Jahr 2003 erhielten die Jagdhornbläser für ihre Erfolge die Ehrenmedaille in Gold der Marktgemeinde Gaming.

- **Lebenshilfe Rogatsboden – Markus Böckl**

Besonders gefreut haben wir uns über den großartigen Erfolg des Gaminger Sportlers Markus Böckl bei den 11. Special Olympics Welt-Sommerspielen in Dublin. Markus Böckl sicherte sich im Voltigieren die Silbermedaille.

Bürgermeister Kurt Pöchlhacker hat die Ehre Markus Böckl die Ehrenmedaille in Gold der Marktgemeinde Gaming zu überreichen.



Bürgermeister Kurt Pöchlhacker gratuliert nochmals allen Preisträgern und wünscht weiterhin viel Erfolg.

Moderiert wurde die Veranstaltung von GR Alfred Daurer und GR Ludwig Hable.

Alle Fotos von der Verleihung finden Sie unter

www.gaming.at / Fotogalerie

(Alle Fotos Alois Spandl – Lackenhof)

Gaming ist seniorenfreundlich

Am 5. November 2004 wurde Gaming als „Seniorenfreundliche Gemeinde“ von der Volkshilfe NÖ im Landhaus in St. Pölten ausgezeichnet. Die Aktion wurde in Kooperation mit dem Gemeindevertreterverband NÖ durchgeführt. Die Preise überreichte LH-Stv. Heidemaria Onodi und 2. LT-Präs. Ewald Sacher.



Foto ZVG: Bgm. Kurt Pöchhacker, gf. GR Gertrude Aichmayer mit LH-Stv. Heidemaria Onodi, 2. LT-Präs. Ewald Sacher und Präs. GVV NÖ Bernd Vögele

„In den Gemeinden wurden neue Angebote geschaffen und damit die Lebensqualität der älteren Generation verbessert“, freut sich Volkshilfe-Präsident Ewald Sacher über das Engagement der Gemeinde und Bgm. Kurt Pöchhacker. Die Gemeinde Gaming unterstützt in Kooperation mit der Volkshilfe NÖ pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige durch Beratung und Aktivierung der sozialen Kontakte. So werden regelmäßig Seniorencafés, Stammtische für pflegende Angehörige und weitere Aktivitäten durchgeführt. Der Angehörigen-Stammtisch findet jeden zweiten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr in der VOLKSHILFE Gaming, Haus der Begegnung, Markt 18, 3292 Gaming statt.

Die Volkshilfe NÖ ist für genauere Informationen und Termine der Aktivitäten über die Hotline 0676 / 8676 und der Postleitzahl des jeweiligen Wohnorts erreichbar.

Der Musikverein
Lackenhof lädt ein zu

„Zünftig aufg'spielt“

Ein Wunschkonzert
der anderen Art

Mit dabei sind:

Blasmusikkapelle Lackenhof
Bläserquartett Lackenhof
„Rauschpartie“
und die

„jung gebliebenen Eggerbuam“

Im Gasthof Kirchenwirt Etzler
am 04. Dezember 2004
um 18: 00 Uhr



In beschaulicher Atmosphäre präsentieren Ihnen Hobbykünstler mit Liebe hergestelltes Kunsthandwerk verschiedenster Art und Materialien.

Kleine Geschenke, Spielwaren, Weihnachtsskrippen, Keramik, Kerzen, Schnitz- und Drechslerarbeiten, Billets, Bilder, Aquarelle, Adventbäckerei, Lebkuchenhäuschen, Trachtenschmuck, Handarbeiten der Volksschulkinder und vieles mehr, im

Pfarrheim in Gaming
4. u. 5. Dezember

Sa. 10-20 Uhr, So. 10-18 Uhr

Bücherstube geöffnet!

Freier Eintritt!

Riesenerfolg mit "neuer" Blasmusik!

Bei der Konzertmusik-Bewertung am 23.10.2004 in der Kulturschmiede in Gresten stellte sich der Musikverein mit dem Pflichtstück "Jean Gallion" von Asca Rampini und dem Selbstwahlstück „Der blaue Planet“ von dem deutschen Komponisten Kurt Gäble der Jury bestehend aus Landeskapellmeister Prof. Eduard Scherzer, Prof. Albert Steinhauser und Reinhard Hörth.

Mit der Auswahl des Werkes "Der blaue Planet" betrat Kpm. Rainer Ortner und seine MusikerInnen musikalisches Neuland für den Musikverein.



Das Stück liegt klanglich etwas abseits der traditionellen Blasmusik und erzählt mit teils dissonanten Klängen und ungewöhnlichen Klangeffekten die Geschichte unserer Erde von der Genesis bis zur Gegenwart.

In vielen Gruppen- und Gesamtproben wurde das Stück ein halbes Jahr intensiv geprobt, alle MusikerInnen waren mit hohem Übungsaufwand bei der Sache, deshalb ließ der Erfolg auch nicht auf sich warten: **Die Jury vergab für die außergewöhnliche Leistung 96,67 von 100 möglichen Punkten !**

Der Erfolg freut Musiker und Kapellmeister umso mehr, weil damit die höchste Punkteanzahl im Bezirk erreicht werden konnte und der Verein außerdem einen Schwierigkeitsgrad höher als üblich (Stufe D) wählte. Nochmals zu hören ist das Stück natürlich am **8. Jänner 2005** beim **traditionellen Neujahrskonzert im Turnsaal der HS Gaming.**

Leistungsabzeichenprüfung in Purgstall



Wieder ein schöner Erfolg für den Musikverein Gaming, diesmal von den ganz jungen MusikerInnen:

Am 2. November fand in der Musikschule Erlauftal in Purgstall die Jungmusiker-Leistungsabzeichenprüfung statt.

Patrick Leutner (Flügelhorn), **Stefan Matuschka** (Flügelhorn) und **Manuel Müller** (Trompete), alle Schüler von Rainer Ortner meisterten die Bronze-Prüfung mit "sehr gutem Erfolg".

Das Multitalent **Roswitha Thomasberger** (sie spielt Steirische Harmonika, Schlagwerk und Querflöte) konnte auf der Querflöte sogar einen

"ausgezeichneten Erfolg" in Bronze für sich verbuchen (Lehrer: Plamen Kanev).

Der Musikverein und Bürgermeister Kurt Pöchlhacker gratulieren herzlich zu den schönen Erfolgen und freuen sich über den guten musikalischen Nachwuchs!

NEUJAHRSKONZERT MUSIKVEREIN GAMING

8. Jänner 2005

im Turnsaal der Hauptschule Gaming

„Klingendes Österreich“ in Gaming



„Das große Stift und seine Nachbarn“ von Melk bis Gaming – unter diesem Motto steht die Sendung „Klingendes Österreich“, die am

4. Dezember 2004 um 20:15
in ORF 2

ausgestrahlt wird.

Foto ZVG: Die **Gaming**
Jagdhornbläsergruppe bei den
Fernsehaufnahmen in der Kartause Gaming

Bericht Oldtimerclub Ötscherland

Bei unserer Tombola beim Marktfest in Gaming stellte der **Oldtimerclub Ötscherland** als Hauptpreis eine Ausfahrt mit einem Oldtimer zur Verfügung.

Glücklicher Gewinner war die Familie Scholz aus Gaming. Bei strahlendem Herbstwetter konnten wir am 11. September 2004 unsere Zusage umsetzen. Unsere Gäste Liselotte und Dieter Scholz wurden von ihrem Wohnsitz mit einem Oldi Tatra 75, Baujahr 1936 und einem Mercedes SB Coupe, Baujahr 1964 abgeholt. Im Konvoi von 12 Fahrzeugen führte die Route über den Zellerain und den Erlaufsee nach Mariazell. Nach einem vorzüglichen Mittagessen konnte auf Grund des guten Wetters der geplante Ausflug auf die Bürgeralpe zum Holzknechtmuseum durchgeführt werden.



Anschließend führte die Fahrt in die Walster zum Hubertussee – Annaberg – Reith – Trübenbach – Trefflingtalerhaus (Sturmverkostung) – Puchenstuben – St. Anton – Kienberg, wo im Clublokal Erlauftalerhof zur vollständigen Zufriedenheit aller Teilnehmer dieser herrliche Tag seinen Abschluss fand.

Die Clubleitung
Oldtimerclub Ötscherland

Langlaufprojekt Lackenhof



Die letzte und 2. Ausbaustufe des Langlaufprojektes Lackenhof wird heuer verwirklicht, sodass den Gästen in Lackenhof aber auch der Gaming Bevölkerung eine optimale Loipe geboten werden kann!

Informationen im Infobüro Lackenhof: 07480/20020

Hunde abmelden

Wichtiger Hinweis für **ehemalige Hundebesitzer**: sollten Sie Ihren Hund im Gemeindeamt noch nicht abgemeldet haben, sollten Sie dies noch dieses Jahr erledigen, um Ihnen unnötige Kosten zu ersparen.

Die **Hundeabgabe ist eine Jahresabgabe** und wird am Anfang jedes Jahres vorgeschrieben.

Kurse im Hallenbad Gaming:

Wassergymnastik

Im Hallenbad Gaming findet auch dieses Jahr wieder die von der Bewegungsschule Reichhold durchgeführte Wassergymnastik statt.

Bis 3. März 2005 treffen sich jeden Donnerstag um 17 Uhr alle die vorbeugen und den gelenkschonenden Vorteil des Wassers nutzen, wollen.

Infos: Bewegungsschule Reichhold
Tel.-Nr.: 07485/67128 oder 67188



Foto Gemeinde Gaming: Gf.GR Gertrude Aichmayer bei der Eröffnung der Wassergymnastik 2004/2005.

Aqua-Jogging

Auch der Kurs Aqua Jogging von Wellnesstrainerin Eva Haslinger jeden Mittwoch um 18 Uhr erfreut sich großer Beliebtheit.

Informationen bei Eva Haslinger, Eichenweg 10, 3292 Gaming. Tel. 07485/98700.



Foto Gemeinde Gaming: Die Teilnehmer der beiden Aquajogging-Kurse mit Trainerin Eva Haslinger und Bademeister Rudolf Klaar

Bowling für einen guten Zweck

Am 4. Oktober fand im Bowling-Center Purgstall eine **Charityveranstaltung** zugunsten des **Jugendheimes in Schauboden** statt. Für den Bezirkswettkampf der Gemeinden aus Scheibbs, Amstetten und Melk galt es die besten Gemeindeteams unseres Bezirkes zu ermitteln. Die Gemeinde Gaming war mit **Vizebgm. Georg Burzin**, den **Gemeinderäten Alfred Daurer und Andreas Fallmann** sowie mit **Obersekretär Alfred Six** bei diesem Wettkampf vertreten und belegte den 8. Platz von 14 Teams aus dem Bezirk Scheibbs.



Foto ZVG

Arzt- und Apothekennotdienste

Arztdienste

Monat	Dr. Gobara	Dr. Lindner	Dr. Reiter	Dr. Nikou	Dr. Kammerer	Dr. Dechant
November	13/14, 27/28	1, 13/14, 27/28	6/7	1	20/21	6/7, 20/21
Dezember	11/12,	8, 11/12, 24/25/26	8, 18/19,	4/5, 31/1.1.05/2.1.05	24/25/26	4/5, 18/19, 31/1.1.05/2.1.05

Dr. Mohiedin Gobara

Tormauerstraße 3
3292 Gaming
Tel. 07485/97431-0

Dr. Claudia Reiter

Im Markt 7
3292 Gaming
Tel. 07485/98400

Dr. Barbara Lindner

Maierhöfen 2
3294 Langau
Tel. 07480/20078

Dr. Engelbert Dechant

Schulstraße 3
3293 Lunz/See
Tel. 07486/8800

Dr. Syrus Nikou

Salcherstraße 3
3264 Gresten
Tel. 07487/2680

Dr. Wolfgang Kammerer

Friedhofgasse
3264 Gresten
Tel. 07487/2440

Apothekendienste

Monat	Gresten	Scheibbs	Gaming	Purgstall
November	6/7	13/14	20/21	27/28
Dezember	4/5, 31 1/2 2005	24/25/26	18/19	8, 11/12

Gaming: Tel.: 07485/97223 od. 97224
Fax: 07485/97 224-4

Gresten: Tel.: 07487/2673
Fax: 07487/2673-4

Scheibbs: Tel.: 07482/42 228
Fax: 07482/42 228-4

Purgstall: Tel.: 07489/2874,
Fax: 07489/2824

Auszug aus dem Veranstaltungskalender

- | | | | |
|---|--|--|--|
| <p>20.11. Sa
26.11. – 19.12.
26.11. Freitag
27.11. – 8.12.
27.11. – 8.12.
27.11. Sa
27.11. Sa</p> | <p>Preisschnapsen der SPÖ
Kienberg/Gaming um 14 Uhr
im GH Schölnhammer</p> <p>1. Lackenhofer Herbergssuche
an den Adventwochenenden
Infos: ÖTV Lackenhof
Tel. 07480/20020</p> <p>Tag der offenen Tür in der
Fachschule Gaming
13:00 bis 19:00 Uhr</p> <p>Modellbahnausstellung
der Modellbahnfreunde Kienberg/Gaming
von 11 bis 18 Uhr im Vereinshaus Gaming,
Kirchsteingasse 2</p> <p>Adventmarkt in der Kartause Gaming
siehe Seite 23</p> <p>Katharini-Kränzchen der
Bergrettung Lackenhof
siehe Seite 24</p> <p>ARBÖ-Jahreshauptversammlung
um 18 Uhr im GH Posch
Der ARBÖ Ortsklub Kienberg/Gaming
lädt herzlich zur Jahreshaupt-
versammlung mit Neuwahlen und Ehrung
langjähriger Mitglieder ein.</p> <p>Besinnliche Adventfeierstunde
um 18:45 Uhr im Pfarrheim Gaming
siehe Seite 19</p> | <p>4.+5.12. Sa + So
4.+5.12. Sa+So
4.12. Sa
4.12. Sa
4.12. Sa
6.12. Mo
7.12. Di
18.+19.12. Sa+So</p> | <p>Nostalgiebahn-Adventfahrt mit dem ÖTSCHERLAND-EXPRESS
Abfahrt jeweils um 11.30 Uhr
Sonderfahrpreis für Erwachsene: €18,--
Kinder €10,--; Infos unter 07485/97308-12
Gästedienst Gaming</p> <p>Weihnachtsmarkt der Hobbykünstler
im Pfarrheim Gaming
Sa 4.12. 14 bis 20 Uhr
So 5.12. 10 bis 18 Uhr</p> <p>Wunschkonzert Musikverein Lackenhof
beim Kirchenwirt Etzler um 18 Uhr
siehe Seite 14</p> <p>Krampuskränzchen ASV
Kienberg/Gaming im Haus d. Begegnung
siehe Seite 24</p> <p>Konzert mit dem großen Blechbläserensemble der BAG Scheibbs in der Kartausenkirche um 16 Uhr</p> <p>Nikolausfeier in Lackenhof
15 Uhr am Kichenplatz</p> <p>Konzert Reinsberger Chor „Inwendig woam“ in der Kartause Gaming
19 Uhr in der Kartausenkirche</p> <p>14. Int. Schlittenhunderennen
in Lackenhof/Ötscher
Start jeweils um 10 Uhr auf der Ötschwiese</p> |
|---|--|--|--|

NÖ Heizkostenzuschuss 2004/2005

Sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern wird ein einmaliger **Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2004/2005 in der **Höhe von €50.--** gewährt.

Der Heizkostenzuschuss kann beim Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes beantragt werden.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Die Anträge sind bis spätestens 30. April 2005 an die Gemeinde zu stellen.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat November 2004 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen unter dem jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Personen, die keinen eigenen Haushalt führen.
- BezieherInnen von Sozialhilfe (Anspruch auf Raumheizungszuschuss nach dem NÖ Sozialhilfegesetz).
- Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind.
- Personen, die einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen (Ausgedinge, Pachtverträge, Deputate usw.) und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Gemeindeamt Gaming, Herr Weber, Tel. 07480/97308-14.

Einladung
zur besinnlichen

Adventfeierstunde

am **27. November 2004**
im Anschluss an die Adventkranzweihe
um **ca. 18:50 Uhr**
im **Pfarrheim Gaming.**

Es erwarten Sie wieder besinnliche
Gedichte und Geschichten, vertraute und
neue Lieder und Weisen.

Auf ihren Besuch freuen sich die
Mitarbeiter der **Bücherstube**



Buch- und Spieleausstellung in der VS Gaming

Liebe Gaminger!

Weihnachten naht! Vielleicht machen auch Sie sich schon Gedanken über sinnvolle Geschenke! Die **Volksschule Gaming** bietet Ihnen am

Montag, dem 22.11.2004

in der Zeit von **13 bis 18 Uhr**

die Möglichkeit, solche im Rahmen einer **Buch- und Spieleausstellung** zu besorgen. Die Lehrer beraten Sie gerne. Die Eltern der 4. Klasse werden Sie mit Kaffee, Tee und Mehlspeisen verwöhnen. Nützen Sie diese Gelegenheit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Helga Wegerer (Direktorin)
und Lehrer

Alle Züge 2. Klasse

Table with 24 columns representing stations and times. Rows include Salzburg Hbf, Linz Hbf, Wien Westbahnhof, Wien Hütteldorf, St. Pölten Hbf, Pöchlarn, and various intermediate stations like Sölling, Saffern, Scheibbs, Neustift, Peutenburg, and Kienberg-Gaming. Includes a 'zusätzliche Hinweise' row and a 'km' row.

- 1 täglich, jedoch nicht am 25.Dez., 1.Jän.
2 an † außer 6
3 täglich außer 6, jedoch nicht am 24., 31.Dez.
4 an † außer 6
5 an †, jedoch nicht am 24., 31.Dez.
6 täglich, jedoch nicht am 24., 31.Dez.

Alle Züge 2. Klasse

Table with 24 columns representing stations and times. Rows include ÖBB, Kienberg-Gaming, Peutenburg, Neubruck, Neustift, Scheibbs, Saffern, Sölling, Purgstall, Schauboden, Mühling-Plaika, Mühling, Wieselburg a. d. Erlauf, and Pöchlarn. Includes a 'zusätzliche Hinweise' row and a 'km' row.

- 1 an † außer 6, jedoch nicht vom 24.Dez. bis 5.Jän., 7.Feb. bis 12.Feb., 19.Mär. bis 29.Mär., 14.Mai bis 17.Mai, 2.Jul. bis 3.Sep., am 2., 15.Nov.
2 täglich außer 6, jedoch nicht am 24., 31.Dez.
3 täglich, jedoch nicht am 24., 31.Dez.
4 an †, jedoch nicht am 24., 31.Dez.
5 an 6 und am 27.Mär., 15.Mai, 14.Aug.



AB SOFORT FÜR ALLE MITGLIEDER DES ASV KIENBERG GAMING

Die **ASV VORTEILSKARTE** bietet folgende Vorteile:

SCHUHHAUS MATSCHI

Sämtliche Schuhe	-10%
------------------	-------------

INTERSPORT MATSCHI

Sämtliche Waren (Ausnahme: Skisets, Fahrräder, Fitnessgeräte)	-20%
Fußballschuhe ab € 110,-	-30%
Fussballschuhe < € 110,-	-20%

AGIP DAURER (Bei Service, Mechanikerarbeiten, Karosseriereparaturen, Reifen)

Autowäsche mit Heißwachs gratis	
§57a Überprüfung für PKW statt € 27,95 um nur	€ 14,-
Mechaniker- und Karosseriearbeiten, Reifen	- 5%

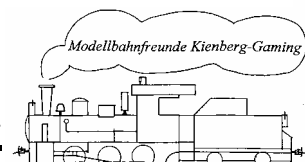
Die ASV Vorteilskarte steht allen ASV Kienberg/Gaming Mitgliedern oder Jugendförderern gratis zur Verfügung. Der jährliche Mitgliedsbeitrag sowie die Unterstützung als „Jugendförderer“ betragen jeweils € 15,-.

Bei unseren Kooperationspartnern liegt eine Liste aller Besitzer einer gültigen ASV Vorteilskarte auf. Die mit der Vorteilskarte erworbenen Begünstigungen werden in Form von Aushang in den ASV Schaukästen sowie unter www.asvkienberggaming.at laufend veröffentlicht.

Wir bemühen uns laufend weitere Vergünstigungen für Sie auszuhandeln bzw. zusätzliche Kooperationspartner zu gewinnen und wünschen allen unseren Mitgliedern und Jugendförderern viel Freude mit den Begünstigungen, die durch die Vorteilskarte erworben werden.

**Sollten Sie noch kein Mitglied des ASV Kienberg/Gaming sein, ist diese neue Karte ein guter Grund Mitglied zu werden!
 Infos unter 07485/98605.**

MODELLBAHN AUSSTELLUNG



**27. und 28. November,
4., 5. und 8. Dezember,
jeweils 12 bis 18 Uhr**

**im alten Feuerwehrhaus,
Kirchsteingasse 2, Gaming.**

Fahrplan Erlauftalbahn

**Auf der linken Seite finden
Sie den neuen Fahrplan
der Erlauftalbahn,
gültig ab 12. Dezember 2004.**

HILFSWERK ÖTSCHERLAND

3270 Scheibbs, Gürtel Nr. 21

Wir vermieten in Gaming, Tormauerstr. 4

**1 Wohnung
1A-Zustand**

in ruhiger Zentrallage

Beschreibung:

Ca. 56 m² Wohnfläche – 1. Stock (mit Aufzugsanlage) großer Wohnraum, Küche, Schlafzimmer, Bad/WC u. Vorraum sowie Tiefgaragenplatz für Pkw und Kellerabteil. Fördermöglichkeit!

Für Auskünfte und Besichtigungen steht Ihnen Herr Grünsteidl aus Kienberg, Tel. Nr. 07485/98600 gerne zur Verfügung



1. Advent-Wochenende:

27.11. **Lackenhofener Adventmarkt:** von 10-12 Uhr und 28.11. von 8-10 Uhr
Verkauf von Adventkränzen und Gestecken im Pfarrheim

Freitag 26. November

Eröffnungsmesse als Einleitung zum Advent	17-18	Uhr	Pfarrkirche
anschließender Herbergsgang zum Ötscherhof	18-19	Uhr	Hotel Ötscherhof

Samstag 27. November

„Hutzenabend“ mit den „Egger Buam“	15-19	Uhr	Hotel Ötscherhof
Brauchtümer aus dem Erzgebirge			
Adventkranzweihe in der Abendmesse	17-18	Uhr	Kirchenplatz

Sonntag 28. November

Adventkranzweihe in der Pfarrkirche	09-10	Uhr	Kirchenplatz
Ausstellung von weihnachtlichem			
Kunsthandwerk aus dem Erzgebirge	15-18	Uhr	Hotel Ötscherhof

2. Advent-Wochenende:

Rorate Messe – Tagetermin im Anschlagkasten der Pfarrkirche ersichtlich
Der Nikolaus kommt in die Pfarrkirche und teilt Geschenke aus - 05.12. um 15:00

Freitag, 3. Dezember

Herbergsgang vom Ötscherhof zum Jagdhof	ab 17:00	Uhr	Weitenttal
Die Ötscherteufeln sorgen für Wirbel	17-18	Uhr	Hotel Jagdhof

Samstag, 4. Dezember

Adventbacken mit Tradition	16-18	Uhr	Hotel Jagdhof
Wunschkonzert der Lackenhofener Blasmusik	18-20	Uhr	Kirchenwirt
einmal anders!			

Sonntag, 5. Dezember

Auf zur Schlittenfahrt mit dem Nikolaus zum Jagdhof	ab 16:30	Uhr	Kirchenplatz
Der Nikolaus erzählt weihnachtliche Geschichten	17-18	Uhr	Hotel Jagdhof
vor dem Kamin			

3. Advent-Wochenende:

11.12. **Kleiner Flohmarkt** – im Pfarrheim Lackenhof: 15-18 Uhr, 12.12. um 8:30 -12 Uhr
Adventzauber – bei Familie Haberfellner im Lackenhofener Trödlerladen, Weitenttal 31

Freitag, 10. Dezember

Herbergsgang vom Jagdhof	16-17	Uhr	Weitenttal
zum Haus Freudental	17-18	Uhr	Freudental

Samstag, 11. Dezember

Die Lebendige Krippe ist einen Besuch wert	16-18	Uhr	Haus Freudental
--	-------	-----	-----------------

Sonntag, 12. Dezember

Weihnachtsfeier der

Pensionisten und Senioren Lackenhof	ab 14	Uhr	Gasthaus Linde
-------------------------------------	-------	-----	----------------

4. Advent-Wochenende:

Romantische Schlittenfahrten durch Lackenhof – Informationen im Infobüro
Adventzauber – im Lackenhofener Trödlerladen bei Familie Haberfellner, Weitenttal 31

Freitag, 17. Dezember

Herbergsgang vom Haus Freudental	17-18	Uhr	Freudental
zum Kirchenwirt			
Weihnachtslesung	18-19	Uhr	Hotel Kirchenwirt

Samstag, 18. Dezember

Christbaumschmuck basteln für Groß & Klein	16-18	Uhr	Hotel Kirchenwirt
Gemeinsames schmücken des Ötscherdorf Christbaumes	18-19	Uhr	Hotel Kirchenwirt

Sonntag, 19. Dezember

Adventmesse	09-10	Uhr	Pfarrkirche Lackenhof
Weihnachtsgesang	10-11	Uhr	Hotel Kirchenwirt

Freitag, 24. Dezember

„Die Ötscherreiter Pferde bringen d. Heilige Licht“	15:00	Uhr	Hotel Kirchenwirt
Krippalroas (Ausstellung von Weihnachtskrippen)	15:30	Uhr	Hotel Kirchenwirt
Christmette Lackenhof	23:00	Uhr	Pfarrkirche Lackenhof
Christmette Neuhaus	21:00	Uhr	Pfarrkirche Neuhaus

Frohe Weihnachten !

ADVENTMARKT

in der

KARTAUSE GAMING

Kunst-
handwerk



Präsentation
der ORF-Sendung
"Klingendes Österreich"
mit Sepp Forcher
27.11., Bibliothek

Perchten-
gruppe

Öffnungszeiten:

Samstag, 27.11., 15 Uhr Eröffnung

Samstag, Sonn- und Feiertag: 10 - 18 Uhr

Montag - Freitag: 13 - 18 Uhr

NEU: Langer Feiertagsvorabend am 7.12.: bis 19 Uhr!

NEU: Christbaumverkauf!

Kunsth Handwerk und Hobbykünstler, Bauernmarkt, Adventzauber mit Konzerten, Volksweisen, Bläsern,
Töpferstube für Kinder, Schauschmieden, Brandmalerei ... Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eintritt: Erwachsene € 3,50; Studenten, Senioren und Gruppen ab 25 Personen € 2,50; Kinder bis 12 Jahre frei!
Telefonische Auskünfte: 07485/98466. Detailprogramm und weitere Informationen: www.kartause-gaming.at

27.11.-8.12.2004



Bergrettung Ortsstelle Lackenhof

Wir laden recht herzlich ein zum

Katharini-Kränzchen

beim Kirchenwirt Etzler
in Lackenhof

27.Nov.04

Beginn: 20 Uhr

Musik:

Golden Harmonie

Eintritt: Freiwillige Spenden

Mitternachts-Tombola mit tollen Abenteuer-Preisen

wie z.B. einer geführten Canyoningtour,
einer Akjafahrt als Passagier vom Ötscher
und noch viel mehr!



SPARKASSE



Gaming



Der ASV Kienberg/Gaming lädt ein:

KRAMBUS- KRÄNZCHEN

Samstag, 4. Dezember 2004

Im Haus der Begegnung - GAMING

Musik: LUCKY & STRIKE

Beginn: 21 Uhr, Saaleinlass: 20:00 Uhr

GROSSE MITTERNACHTSVERLOSUNG!

(Lospreis nur 1,00 Euro)

Im Gesamtwert von ca. 2500,-

VORVERKAUF
€ 6,- für 1 Pers.
€ 10,- für 2 Pers.

ABENDKASSA
€ 7,- für 1 Pers.
€ 12,- für 2 Pers.